



# ORTSGEMEINDE ALBIG

Landkreis Alzey-Worms

## Rundschreiben zu Weihnachten 2022 und zum Jahreswechsel

Albig, 21.12.2022

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von Albig,

wieder ist ein sehr ereignisreiches Jahr vergangen und die Welt scheint mittlerweile aus den Fugen geraten zu sein. Nach mehr als zwei „Corona“-Jahren mit zahlreichen Einschränkungen hat insbesondere der 24. Februar 2022 mit dem Krieg in der Ukraine weltweit große Auswirkungen zur Folge gehabt, die bis jetzt andauern und deren Ende nicht absehbar ist. Drohungen eines Atomkrieges, Lieferschwierigkeiten in vielen Bereichen, Energiekrise und Inflation beherrschen fast täglich die Nachrichten und sind für viele Mitbürgerinnen und Mitbürger neben einer finanziellen auch eine seelische Belastung.

So kommt im zu Ende gehenden Jahr die Advents- und Weihnachtszeit gerade richtig und lädt zum Innehalten ein. Neben den vielen „Rettungspaketen“ der Bundesregierung zur finanziellen Unterstützung der Bürgerinnen und Bürger kann die Weihnachtszeit mit ihrer Botschaft für Freude, Liebe und die Hoffnung auf Frieden gut auf unsere Seele wirken.

Nach den zahlreichen starken coronabedingten Einschränkungen seit März 2020 konnten die Vereine in 2022 mit ihren sportlichen und kulturellen Übungsstunden und Veranstaltungen zunehmend wieder in die „Normalität“ zurückkehren. Beispielhaft sind hier nur einige zu erwähnen.

Der Turnverein, der Männergesangsverein, die einzelnen Chöre der Frühlingslerchen, der Frauenchor Cantara, die Albiger Chorgemeinschaft und der Evangelische Posaunenchor haben ihre Übungsstunden nach und nach wieder aufgenommen.

Ebenso haben die Albiger Landfrauen die Blumenkübel in den Ortsstraßen auch wieder jahreszeitlich bepflanzt und somit zur Dorfverschönerung beigetragen. Insbesondere möchte ich aber die „Volontäre für Albig“, mit meinem Amtsvorgänger und unserem Altbürgermeister Günther Trautwein an der Spitze, erwähnen. Durch den längeren krankheitsbedingten Ausfall unseres zuverlässigen Gemeindearbeiters Reinhard Schlosser konnten nicht alle Pflegearbeiten in der Ortsgemeinde wie gewohnt erledigt werden. Die Volontäre haben durch zusätzliche Einsätze viele Aufgaben zum Wohle der Gemeinde übernommen. An dieser Stelle schon mal ein großes Dankeschön an alle Mitstreiter der Volontäre. Auf diesem Wege wünschen wir alle Reinhard Schlosser beste Genesung.

Im Juni lud die Albiger Winzerzunft erstmals zu einem Weinfest an den Weinbergsturm „Auf dem Fels“ ein, was sehr gut angenommen wurde, und auch für 2023 eingeplant ist.

Nach zweijähriger Zwangspause konnten sich auch die Mitglieder der Partnerschaftskomitees von Albig und der französischen Gemeinde Signy-L'Abbaye wieder treffen, worüber sich alle Teilnehmer sehr gefreut haben.

Der in 2021 neu gegründete Verein „Albig hilft“ (den Flutopfern an der Ahr) wurde im November für sein sehr großes Engagement bei der Unterstützung der Flutopfer durch Ministerpräsidentin Malu Dreyer sogar mit der Verdienstmedaille des Landes Rheinland-Pfalz ausgezeichnet.

Ein besonderer Dank gilt selbstverständlich auch den Kameraden der Albiger Feuerwehr, die für eine jederzeitige Einsatzbereitschaft sorgen müssen.

Die evangelische Kirchengemeinde stieß mit ihren „Dämmerstündchen im Kirchhof“ und zwei „Herbstabenden“ im evangelischen Gemeindezentrum auch wieder auf recht großes Interesse. Ebenfalls konnte wieder ein Seniorennachmittag angeboten werden, der eine große Bereicherung und auch Abwechslung für unsere älteren Mitbürger ist.

**Ich möchte mich bei allen ehrenamtlich engagierten Mitbürgerinnen und Mitbürgern für ihr vielfältiges uneigennütziges Engagement für die Dorfgemeinschaft ganz herzlich bedanken.**

Der Gemeinderat traf sich im Jahre 2022 insgesamt zu seinen Sitzungen in der Albiger Turnhalle. Weiterhin wurden auch in sogenannten Umlaufverfahren Entscheidungen getroffen. Haupttagesordnungspunkte waren neben zahlreichen Bauvoranfragen und Bauanträgen insbesondere auch der Ankauf des Anwesens direkt neben dem Albiger Kindergarten, damit eine notwendige Erweiterung des Kindergartens erfolgen kann. Ebenfalls wurde der Ausstattung des Kindergartens mit einer modernen raumluftechnischen Anlage zugestimmt. Auch hat der Gemeinderat sich dazu entschlossen (auf Vorschlag der Verbandsgemeinde) in Albig eine Gebührensatzung für die Sondernutzung an öffentlichen Straßen, Wege und Plätzen einzuführen. Mit einem Grundsatzbeschluss zur Einführung einer Erhaltungs- und Gestaltungssatzung soll zukünftig verstärkt auf den Erhalt der städtebaulichen Eigenart des alten Ortskerns geachtet werden.

Auch mussten noch Entscheidungen im Hinblick auf das geplante Neubaugebiet „Vor Gemärk“ getroffen werden, damit mit einer zeitnahen Erschließung begonnen werden kann. Dies wird sich jetzt aber leider verzögern, da zwischenzeitlich einige juristische Probleme aufgetaucht sind, die möglicherweise auch noch gerichtlich geklärt werden müssen.

Die Albiger Kerb im September konnte wieder wie in den Jahren vor Corona gefeiert werden. Das vom Kindergarten organisierte Konzert mit dem Schott-Musikorchester hätte aber mehr Zuhörer verdient.

Für die traditionell im November stattfindende Haus- und Straßensammlung für die Deutsche Kriegsgräberfürsorge konnte erstmals nicht im gesamten Ort gesammelt werden, da sich bedauerlicherweise nicht genug Helfer fanden. Ein Aufruf im Nachrichtenblatt zur Mithilfe bei der Sammlung führte leider nicht zum gewünschten Erfolg.

Mit Beginn der Adventszeit konnte wieder der traditionelle Christkindlmarkt in der Kirchgasse stattfinden, der sehr gut besucht war. Auch die Adventsfenster hatten einen guten Zuspruch.

Unser langjähriger Gemeindearbeiter Wolfgang Kasselmann geht planmäßig zum 31.12.22 in Rente. Ab dem 01.01.2023 wird dann Gunter Schmidt aus Spiesheim als neuer Gemeindearbeiter beginnen.

Nach zweijähriger Pause gibt es auch wieder einen Veranstaltungskalender in Papierform, der für alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Vereine und sonstigen Veranstalter sehr hilfreich ist.

Nach einer zweijährigen „Corona“-Pause gibt es wieder den traditionellen **Neujahrsempfang** der Ortsgemeinde am **Sonntag, 08. Januar 2023, um 11:00 Uhr in der Albiger Turnhalle**. Ein spezieller Dank gilt an diesem Tag den zahlreichen Ehrenamtlichen in der Gemeinde, die mit ihrem Engagement in besonderer Weise zur guten Dorfgemeinschaft beitragen. Zu dieser Veranstaltung sind selbstverständlich alle interessierten Bürgerinnen und Bürger eingeladen. Insbesondere für Neubürger bietet sich hier die Gelegenheit, mit den „Alteingesessenen“ Albigern ungezwungen ins Gespräch zu kommen. Ich freue mich, mit Ihnen an diesem Tag auf das Neue Jahr anzustoßen.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von Albig,  
ich wünsche Ihnen allen ein besinnliches und gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und vor allem ein friedvolles Neues Jahr 2023.

Bleiben Sie auch weiterhin achtsam, passen Sie gut auf sich und Ihre Lieben auf, bleiben Sie zuversichtlich und vor allem: **bleiben Sie gesund.**

Herzliche Grüße

Ihr Ortsbürgermeister

*Wilfried Best*